

aufeinanderfolgenden Mal gewann der USV Eschen-Mauren den Fussball-Cup und siegte zweimal im Finale des Rätikon-Cups.

Erfolge gab es auch im Budo-Verband. Der Karate Club Oyama Kyokushinkai Nendeln-Balzers erzielte an der EM London den 3. Rang im Nationenkampf und Bronze im Einzelwettbewerb durch Ceno Marxer. Wie Monika Witzig eroberte Marxer den Schweizer Meistertitel 1978. Der Judoclub Sakura I schaffte den Meistertitel der I. Liga, Sakura II kam auf den 2. Rang der II. Liga-Meisterschaft und Sakaura III stieg in die III. Liga auf.

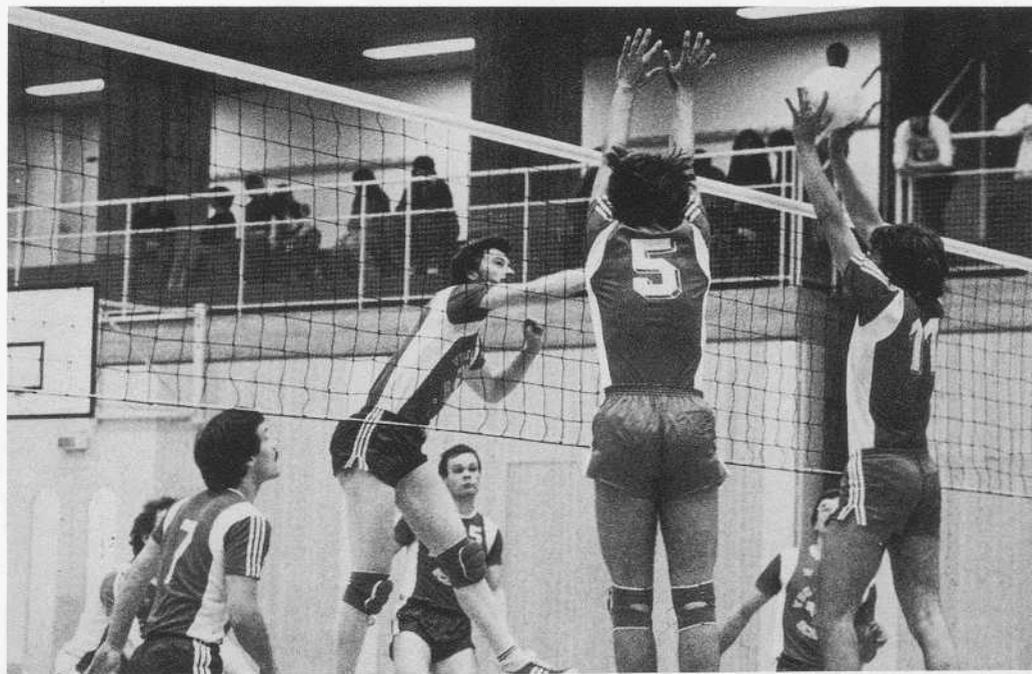
Die Leichtathletiksaison wurde mit den 2. Internationalen liechtensteinischen Landesmeisterschaften 1978 in Schaan abgeschlossen. Die Kenianer Mike Boit und Filibert Bayi liefen Weltklasseleistungen, zwei Schweizer Rekorde fielen durch Cornelia Bürki und Markus Ryffel. Den Rücktritt erklärte Günther Hasler, der an der Schweizer Meisterschaft über 800 m die Bronzemedaille holte und an der Europameisterschaft in Prag in die Halbfinals vorsties. Die Ritter-Zwillinge stellten während der Saison

elf Landesrekorde auf und eroberten an den Schweizer Meisterschaften Gold (Maria über 800 m) und Silber (Helen über 1500 m).

Martin Hardegger (RV Mauren) gewann den Landesmeistertitel im Radrennsport. Neben Radprofi Roman Hermann, der auf internationaler Ebene erneut Erfolge verzeichnete, schuf sich Ewald Wolf (Vaduz) mit dem 6. Rang an der Tour Européen, dem 8. Rang an der internationalen Schwarzwald-Rundfahrt und dem 29. Gesamtrang an der Tour de l'Avenir einen guten Namen.

Als 124. Mitglied fand der Volleyball-Verband 1978 Aufnahme in die Fédération Internationale de Volleyball. VBC Galina Schaan schaffte nach vier Jahren Meisterschaft in der Regionalliga den Sprung in die I. Liga.

Auf die wohl erfolgreichste Saison konnte der Rodelclub Triesenberg zurückblicken, dessen zwei Spitzenrodler (Rainer Gassner, Wolfgang Schädler) gute Resultate an diversen internationalen Rennen erzielten und 1979 durch Wolfgang Schädler den 4. Rang des Gesamt-Weltcups eroberten.



Volleyballclub Galina, 1978

Bild nächste Seite:
Skiweltmeisterschaften 1978 in
Garmisch: Willi Frommelt
gewinnt die Bronzemedaille im
Riesenslalom